



	OPERNHAUS	SCHAUSPIELHAUS	WERKSTATT <small>ANDERE SPIELORTE</small>
MI	01 19.30 – 22 Uhr HIGHLIGHTS DES INTERNATIONALEN TANZES PEER GYNT Slowenisches National Ballett [Maribor] EUR 11 – 62,70	19.30 – 21.40 Uhr KLEINER MANN – WAS NUN? nach dem Roman von Hans Fallada Fassung von Luk Perceval Regie: Jan Neumann EUR 9,90 – 35,20 Abo S-MI	20 – 21.30 Uhr THE BROKEN CIRCLE von Johan Heldenbergh und Mieke Dobbels Deutsch von Alexandra Schmiedebach Regie: Simon Solberg EUR 15,40
DO	02 19.30 – 22 Uhr HIGHLIGHTS DES INTERNATIONALEN TANZES PEER GYNT EUR 11 – 62,70	19.30 Uhr ONKEL WANJA Szenen aus dem Landleben von Anton Tschechow Deutsch von Thomas Brasch Regie: Sascha Hawemann EUR 9,90 – 35,20 Abo S-DO	18 Uhr PORTAL ZUM LETZTEN MAL! WAS DAS NASHORN SAH, ALS ES AUF DIE ANDERE SEITE DES ZAUNS SCHAUTE von Jens Raschke Regie: Hannah Biedermann EUR 12,- / 6,-
FR	03	19.30 – 21.30 Uhr <small>Uraufführung</small> ANGST ZUM LETZTEN MAL! von Volker Lösch, Lothar Kittstein und Ulf Schmidt Regie: Volker Lösch EUR 13,20 – 41,80	
SA	04 19.30 Uhr <small>FOKUS 33 </small> LI-TAI-PE von Clemens von Franckenstein Musikalische Leitung: Hermes Helfricht Inszenierung: Adriana Altaras EUR 11 – 57,20 Abo O-SA	19.30 – 21.30 Uhr ZUM VORLÄUFIG LETZTEN MAL ISTANBUL Ein Sezen Aksu Liederabend von Selen Kara, Torsten Kindermann und Akin E. Şipal Regie: Roland Riebeling EUR 13,20 – 41,80	
SO	05 11 Uhr PORTAL BEETHOVEN ORCHESTER BONN FAMILIENKONZERT 4 VIER JAHRESZEITEN? EUR 11 – 5,50		
MO	06 18 Uhr ZUM LETZTEN MAL IN DIESER SPIELZEIT CHICAGO von John Kander & Fred Ebb Musikalische Leitung: Jürgen Grimm Inszenierung: Gil Mehmert EUR 13,20 – 73,70		
DI	07	19.30 Uhr <small>Foyer</small> GODESBERGER GESPRÄCHE Kirche und Theater im Gespräch über <i>Heimat und Aufbruch</i> Freier Eintritt	20 – 21.30 Uhr THE BROKEN CIRCLE EUR 15,40

MI **08** 19.30 Uhr FOKUS|33| Foyer **...UND AUSSERDEM...** FRANCKENSTEIN-LIEDER EUR 12,10

19.30 Uhr **ONKEL WANJA** EUR 9,90 – 35,20

20 Uhr **<3... STILL LOADING** von Maria Milisavljević Regie: Anaïs Durand-Maupitit EUR 15,40 € Uraufführung

DO **09** 19.30 – 21.10 Uhr **EIN BLICK VON DER BRÜCKE** von Arthur Miller Deutsch von Alexander F. Hoffmann und Hannelene Limpach Regie: Martin Nimz EUR 9,90 – 35,20 | Abo S-MI

20 – 21.45 Uhr **MARIA STUART** nach Friedrich Schiller mit Texten von Katja Brunner Regie: Matthias Köhler EUR 15,40

FR **10** 20 Uhr Einführung 19.15 Uhr **BEETHOVEN ORCHESTER BONN FREITAGSKONZERT 8 ÜBERDIMENSIONAL** EUR 18,70 – 37,40

19.30 – 21 Uhr **DER ZERBROCHNE KRUG** Lustspiel von Heinrich von Kleist Regie: Jens Groß EUR 13,20 – 41,80 **ZUM LETZTEN MAL!**

SA **11** 14 Uhr Eröffnung OpernRasen 2022 **SOMMERKONZERT DES KINDER- UND JUGENDCHORES DES THEATER BONN** Musikalische Leitung: Ekaterina Klewitz Freier Eintritt

15 Uhr öffentliche Führung **FAMILIENFÜHRUNG** EUR 8 | freier Eintritt für Kinder bis 14 Jahre **PORTAL**

19.30 Uhr **LI-TAI-PE** 30 FÜR 30 EUR 11 – 57,20 | Abo O-SA

19.30 Uhr **DER SCHIMMELREITER** Ein partizipatives Projekt nach Theodor Storm Regie: Dominic Friedel EUR 9,90 – 29,70

20 Uhr **<3... STILL LOADING** EUR 15,40 Uraufführung

SO **12** 11 Uhr **BEETHOVEN ORCHESTER BONN IM SPIEGEL 4 ALPENSINFONIE** EUR 16,50 – 31,90

19 Uhr **SPOTLIGHTS – SCHUL-THEATERFESTIVAL BONN / RHEIN-SIEG** EUR 9,50 / 5,50

20 Uhr **QUATSCH KEINE OPER! POLITISCH INKORREKT** Faisal Kawusi EUR 26,40 – 33

20 – 21.45 Uhr **MARIA STUART** EUR 15,40

DI **14** 20 – 21.45 Uhr **MARIA STUART** EUR 15,40 **ZUM LETZTEN MAL!**

MI **15** 19.30 – 21 Uhr Uraufführung **UNSERE WELT NEU DENKEN** EINE EINLADUNG nach Maja Göpel Regie: Simon Solberg EUR 13,20 – 41,80

DO **16** 18 Uhr **ZUM LETZTEN MAL IN DIESER SPIELZEIT!** **DIE FLEDERMAUS** von Johann Strauss von Johann Strauss Musikalische Leitung: Daniel Johannes Mayr Inszenierung: Aron Stiehl EUR 13,20 – 73,70

FR **17** 19.30 Uhr **ERNANI** von Giuseppe Verdi Musikalische Leitung: Will Humburg Inszenierung: Roland Schwab EUR 11 – 62,70 | Abo O-FR

19.30 – 21.40 Uhr **KLEINER MANN – WAS NUN?** EUR 9,90 – 35,20

20 – 22 Uhr Uraufführung **NOVEMBER** von Sascha Hawemann Regie: Sascha Hawemann EUR 15,40

SA **18** 15 Uhr OpernRasen **1001 TAKT ZWISCHEN MAQAM UND OPER** Regie und Konzeption: Jens Kerbel
Musikalische Leitung: Bassem Hawar
Freier Eintritt

19.30 Uhr **ONKEL WANJA**
EUR 9,90 – 35,20 | Abo S-SA

20 Uhr **<3... STILL LOADING**
EUR 15,40 Uraufführung

20 Uhr **QUATSCH KEINE OPER!**
MAX MUTZKE & GUESTS
EUR 39,60 – 52,80

SO **19** 10 und 12 Uhr **PORTAL** Foyer **MINA ODER DIE REISE ZUM MEER**
von Anno Schreier
Inszenierung: Ruben Michael
EUR 12,- / 6,-

18 – 20.10 Uhr **KLEINER MANN – WAS NUN?**
EUR 9,90 – 35,20 | Abo S-So

20 – 22 Uhr **NOVEMBER**
EUR 15,40 **ZUM LETZTEN MAL!** Uraufführung

18 Uhr **LI-TAI-PE**
EUR 11 – 57,20 | Abo O-SO



MO **20** 19.30 Uhr Foyer **UNHEIMLICH PHANTASTISCH 200 JAHRE E. T. A. HOFFMANN**
Lesung mit Anja Stadler und Ievgeniia Lermachkova
Kooperation mit der Parkbuchhandlung
Tickets nur dort erhältlich

DI **21** 18 Uhr **BEETHOVEN ORCHESTER BONN JUGENDKONZERT B+**
EUR 11 / 5,50

19.30 Uhr **DER SCHIMMELREITER**
EUR 9,90 – 29,70

20 – 21.30 Uhr **THE BROKEN CIRCLE**
EUR 15,40

MI **22** 19.30 Uhr **ONKEL WANJA**
EUR 9,90 – 35,20

20 Uhr **<3... STILL LOADING**
EUR 15,40 Uraufführung

DO **23** 19.30 Uhr **ERNANI**
EUR 11 – 62,70 | Abo O-MIDO **ZUM LETZTEN MAL!**

19.30 – 21.10 Uhr **EIN BLICK VON DER BRÜCKE**
EUR 9,90 – 35,20 **ZUM LETZTEN MAL!**

FR **24** 19.30 Uhr **LI-TAI-PE**
EUR 11 – 57,20 | Abo O-FR **ZUM LETZTEN MAL!**

19.30 Uhr **DER SCHIMMELREITER**
EUR 9,90 – 29,70 **ZUM LETZTEN MAL!**

20 Uhr **<3... STILL LOADING**
EUR 15,40 Uraufführung

SA **25** 19.30 Uhr **KEHRAUSKONZERT**
EUR 11 – 62,70

19.30 – 21 Uhr **UNSERE WELT NEU DENKEN**
EUR 13,20 – 41,80 **ZUM VORLÄUFIG LETZTEN MAL!**

SO **26** **WIR WÜNSCHEN UNSEREM PUBLIKUM EINE SCHÖNE SOMMERZEIT**
Die Theaterkassen sind vom 27.06. bis einschließlich 31.07.2022 wegen der Theaterferien geschlossen.

19.30 Uhr Foyer **DÜRRENMATT DER GROSSE**
Lesung mit Thomas Krause
Kooperation mit der Parkbuchhandlung
Tickets nur dort erhältlich

Wir empfehlen, Karten für Veranstaltungen in unseren Spielstätten ausschließlich an unseren Theaterkassen, über unsere Website oder über offizielle Vertriebspartner wie bonnticket.de, Theatergemeinde Bonn, Volksbühne Bonn u. a. zu erwerben. **Mehr Infos auf theater-bonn.de!**

OPERNRASEN

OPERNRASEN 2022

Die Wiese vor der Oper verwandelt sich erneut in einen Ort, der Sportplatz und Festivalbühne zugleich ist. Ob bei Zumba, Konzerten oder Schauspielworkshops - alle sind eingeladen bei den verschiedenen kostenlosen Angeboten aus Sport und Kultur auf dem OpernRasen oder auf der Foyerbühne mitzumachen. Eröffnet wird der OpernRasen am 11.06.22 mit einem Sommerkonzert des Kinder- und Jugendchores des Theater Bonn und endet am 21.08.22 mit dem Theaterfest, das wie der OpernRasen selbst in Kooperation mit dem Sport- und Bäderamt der Stadt Bonn stattfinden wird.

Alle Termine und tagesaktuelle Informationen werden ab Ende Mai unter der Website bonn.de/opernrasen bekannt gegeben.

11. JUNI 22. – 21. AUG 22

1001 TAKT ZWISCHEN MAQAM UND OPER

Bei diesem Konzert trifft das von der UNESCO seit 2008 als immaterielles Kulturerbe ausgezeichnete Musikgenre aus der arabischen Welt auf deutsche Lieder aus der Romantik und Texte aus dem West-östlichen Divan von Johann Wolfgang von Goethe. Ensemblemitglieder der Oper musizieren mit dem transkulturellen *1001 Takt Ensemble* und schaffen so eine musikalische Verbindung der Kulturen.

Konzeption und Regie: Jens Kerbel | Musikalische Leitung und Arrangement: Bassem Hawar

18. JUNI, OPERNRASEN

TANZ

PEER GYNT

Slowenisches National Ballett [Maribor]

Choreografie EDWARD CLUG

Musik EDVARD GRIEG

30 Tänzerinnen und Tänzer

Edward Clugs Kreation PEER GYNT basiert auf Henrik Ibsens 1867 geschriebenem dramatischen Gedicht mit gleichnamigem Titel, das von Edvard Grieg vertont wurde. Der in aller Welt gefragte rumänische Choreograf verwendet nicht nur Griegs 1876 uraufgeführte Suite Peer Gynt, sondern auch verschiedene seiner Klavier- bzw. Kammermusikwerke. »Ibsen und Grieg haben jeweils eine eigene Version von PEER GYNT geschaffen. Mein Ziel war es, diese in ein neues Ganzes zu verschmelzen, in eine Landschaft mit vielen Türen«, so Edward Clug. Mit zeitgenössischem Bewegungsvokabular und imposanten Bildern schuf Clug ein beeindruckendes Stück rund um die Geschichte des Bauernsohns Peer Gynt, der versucht, der Realität durch Lügengeschichten zu entfliehen und der schließlich in Solveig eine treue Seele findet. Sein 2015 in Maribor uraufgeführtes Ballett steht mittlerweile auf den Spielplänen vieler Compagnien, u.a. auch auf dem des Wiener Staatsballetts. In die Geschichte über den »Sonderling« Peer Gynt, die aus einer Sagenwelt des europäischen Nordens stammt, hat Henrik Ibsen zahlreiche unversöhnliche Gegensätze und Identitätszwiespalte problematisiert, die den modernen Menschen plagen. Der Künstlerische Leiter und Choreograf hat ein modernes Handlungsballett geschaffen, das die charakterlichen Züge des Protagonisten in Tanz übersetzt, aber auch surreale, absurde und ironische Momente mit einfließen lässt. Die musikalische Vorlage bilden Griegs Konzert- und Kammerwerke, die noch heute als Synonym des Volksausdrucks und des verzückten Zaubers der nordischen Welt gelten.

Choreografie: Edward Klug | Bühne: M. Japelj | Kostüme: L. Kulaš | Licht: T. Premzl

1. / 2. JUNI, OPERNHAUS

ABO GEFAH REN



HIGHLIGHTS DES
INTERNATIONALEN TANZES

theater-bonn.de/abos

It Dansa (Spanien) KAASH © Frank Thibault

EXTRAS

UNHEIMLICH PHANTASTISCH – 200 JAHRE E.T.A. HOFFMANN

Der Dichter, Zeichner, Musiker, Theaterdirektor und Jurist E.T.A. Hoffmann gehörte zu den beliebtesten Autoren seiner Zeit. Zum Anlass seines 200. Todestags in diesem Jahr wollen wir seine Texte lesen, aus seinem musikalischen Werk schöpfen, wie auch andere romantische Komponisten zu Wort kommen lassen. Anja Stadler wird eine kurze Einführung geben, die Pianistin Ievgeniia Lermachkova wird mit ukrainischen Freunden ein musikalisches Programm zu Gehör bringen.

20. JUNI, FOYER SCHAUSPIELHAUS

DÜRRENMATT DER GROSSE

Friedrich Dürrenmatt, 1921 bei Bern geboren, wurde bekannt mit seinen Kriminalromanen und Erzählungen *Der Richter und sein Henker*, *Der Verdacht*, *Die Panne* und *Das Versprechen*. Ulrich Weber, Kurator des Dürrenmatt-Nachlasses im schweizerischen Literaturarchiv in Bern, führt in das Werk des Klassikers ein. Der Schauspieler Thomas Krause liest die Texte.

26. JUNI, FOYER SCHAUSPIELHAUS

SPOTLIGHTS SCHULTHEATER-FESTIVAL BONN / RHEIN-SIEG

Endlich kann das von der Jungen Theatergemeinde BONN organisierte Schultheaterfestival »spotlights« wieder stattfinden! Hierfür bewerben können sich Schulen und Jugendeinrichtungen aus Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis. Eine Jury schaut sich Proben und Vorstellungen an und wählt die besten für das Festival aus. Diese konkurrieren nun um die beiden Jury-Preise *Bonner Kobold* (ab Kl. 8) und *Kupferkobold* (Grundschulen, weiterf. Schulen bis Kl. 7). Auf einer professionellen Bühne auftreten zu können, ist dabei schon eine besondere Auszeichnung. Das Schauspielhaus stellt den jungen Darstellerinnen und Darstellern für ihren Auftritt sein ganzes technisches Knowhow und Profiteam zur Seite.

12. JUNI, SCHAUSPIELHAUS

GODESBERGER GESPRÄCHE

Bei den Godesberger Gesprächen soll es um unser vielfältiges Verständnis von Heimat gehen, um Identitätssuche, um vermisste und ersehnte Räume, um Reales und Virtuelles. Passt Heimat noch in unsere mobilisierte und digitalisierte Welt, die durch ständige Neuerungen und Aufbrüche geprägt ist? Gehört der Begriff nicht ins Repertoire rückwärtsgewandter oder auch rechter Gruppen und sollte besser aufgegeben werden? Aufgrund der aktuellen Weltlage sprechen wir im Juni über das Thema „Heimat und Flucht“.

7. JUNI, FOYER SCHAUSPIELHAUS

REPERTOIRE

KLEINER MANN – WAS NUN? nach dem Roman von Hans Fallada | Fassung von Luk Perceval | Regie: J. Neumann
Bühne: D. Curio | Kostüme: C. Gayler | Musik: T. Osterhoff
Dramaturgie: C. Wolfram | Mit: B. Braun, C. Czeremnych, W. Eilers, T. Kählert, L. B. Podszus, A. Reinhardt, A. Schilling, D. H. Schmitz

1. / 17. / 19. JUNI, SCHAUSPIELHAUS

THE BROKEN CIRCLE von Johan Heldenbergh und Mieke Dobbels | Deutsch von Alexandra Schmiedebach
Regie und Bühne: S. Solberg | Kostüme: S. Peters | Dramaturgie: N. Groß | Mit: J. Philippi, D. Stock | Live-Musik: P. Breidenbach

1. / 7. / 21. JUNI, WERKSTATT

ONKEL WANJA von Anton Tschechow | Deutsch von Thomas Brasch | Regie: S. Hawemann | Bühne: W. Gutjahr
Kostüme: I. Burisch | Livemusik: XELL | Dramaturgie: C. Wolfram | Mit: S. Basse, L. Geyer, U. Grossenbacher, C. Gummert, D. Stock, S. Wunderlich, S. Zenner

2. / 8. / 18. / 22. JUNI, SCHAUSPIELHAUS

WAS DAS NASHORN SAH, ALS ES AUF DIE ANDERE SEITE DES ZAUNS SCHAUTE von Jens Raschke | Regie: H. Biedermann | Ausstattung: M. Bischoff | Musik: M. C. Sommer | Dramaturgie: A. Merl | Mit: K. Bill, J. Hoffstaedter, M. C. Sommer, M. Schnippa

2. JUNI, WERKSTATT

ANGST Uraufführung von Volker Lösch, Lothar Kittstein und Ulf Schmidt | Regie: V. Lösch | Bühne: V. Baumeister
Kostüme: T. Grosser | Licht: M. Karbe | Dramaturgie: N. Groß, L. Kittstein, U. Schmidt | Mit: M. J. Bachmann, S. Basse, L. Geyer, L. B. Podszus, D. H. Schmitz, L. Stäubli, D. Stock, S. Zenner
3. JUNI, SCHAUSPIELHAUS

LI-TAI-PE DES KAISERS DICHTER von Clemens von Franckenstein | Oper in drei Akten, op. 43 | Libretto von Rudolf Lothar | Musikalische Leitung: H. Helfricht
Inszenierung: A. Altaras | Bühne: C. Schubiger | Kostüme: N. Lepilina
Licht: B. Kahnert | Dramaturgie: A. K. W. Meyer
Choreinstudierung: M. Medved | Mit: K. Carrell, A. Gesell, J. Goltz / M. Morouse, A. Kalin, G. Kanaris, P. Kudinov, R. Llamas Marquez, J. Mertes, A. Princeva, M. Roschkowski, T. Schabel, H.-T. Yun, M. Tzonev | Chor und Extrachor des Theater Bonn, Beethoven Orchester Bonn

4. / 11. / 19. / 24. JUNI, OPERNHAUS

ISTANBUL Ein Sezen Aksu-Liederabend | von Selen Kara, Torsten Kindermann und Akın E. Şipal | Regie: R. Riebeling
Bühne: R. Rupert | Kostüme: N. von Selzam | Dramaturgie: N. Groß | Musikalische Leitung: T. Kindermann | Mit: S. Basse, C. Gummert, T. Kählert, D. H. Schmitz, L. Stäubli | Live-Musik: C. Bozkurt, T. Kindermann, K. B. Sari, J.-S. Weichsel

4. JUNI, SCHAUSPIELHAUS

CHICAGO Ein Musical-Vaudeville | Buch von Fred Ebb & Bob Fosse | Musik von John Kander | Liedtexte von Fred Ebb
Nach dem Theaterstück CHICAGO von Maurine Dallas Watkins | Deutsch von Erika Gesell und Helmut Baumann
Musikalische Leitung: J. Grimm | Inszenierung: G. Mehmert
Bühne: J. Kilian | Kostüme: F. Bauer | Licht: B. Kahnert | Choreografie: J. Huor | Mit: E. de Pieri, N. Hartwig, Y. Hassan, A. Hochstrasser, E. Hübner, T. Hüning, R. Johansson, F. Kühne, R. Marshall, L. Mayer, E. Mink, B. Mönch, V. Petersen, K. Schmid, T. Schön, D. Wudu, A. Zetterholm

6. JUNI, OPERNHAUS

<3... STILL LOADING Uraufführung von Maria Milisavljević | Regie: A. Durand-Mauptit | Bühne: L. Fries
Kostüme: H. Fomferra | Musik: B. Junghans | Dramaturgie: J. Pfannenstiel | Mit: M. J. Bachmann, T. Kählert, L. B. Podszus, A. Reinhardt, L. Stäubli

8. / 11. / 18. / 22. / 24. JUNI, WERKSTATT

EIN BLICK VON DER BRÜCKE von Arthur Miller
Deutsch von Alexander F. Hoffmann und Hannelene Limpach | Regie: M. Nimz | Bühne: S. Hannak | Kostüme: K. Griefshaber | Licht: S. Lamprecht | Dramaturgie: M. Günther | Choreografie: J. Brüssau | Mit: J. Brüssau / C. Sprick, C. Gummert, L. Stäubli, S. Wunderlich, S. Zenner | Statisterie des Theater Bonn
9. / 23. JUNI, SCHAUSPIELHAUS

MARIA STUART nach Friedrich Schiller mit Texten von Katja Brunner | Regie: M. Köhler | Bühne und Kostüme: R. C. Barzvi | Musik: P. Pleßmann | Dramaturgie: M. Günther | Mit: M. J. Bachmann, L. Geyer, B. Schrein, N. Streit, K. Zmorek
9. / 12. / 14. JUNI, WERKSTATT

DER ZERBROCHNE KRUG Lustspiel von Heinrich von Kleist | Regie: J. Groß | Bühne und Kostüme: T. Musch
Licht: B. Kahnert | Dramaturgie: M. Günther | Mit: M. J. Bachmann, W. Eilers, L. Geyer, U. Grossenbacher, W. Rüter, M. Was-muth, K. Zmorek
10. JUNI, SCHAUSPIELHAUS

DER SCHIMMELREITER EIN PARTIZIPATIVES PROJEKT nach Theodor Storm | Regie: D. Friedel | Bühne: J. Marbach | Kostüme: M. Strauch | Licht: M. Karbe | Drama-turgie: N. Groß, J. Pfannenstiel | Theaterpädagogik: S. Röskens
Mit: C. Czeremnych, A. Schilling, D. H. Schmitz und Jugendli-chen aus Bonn und Umgebung
11. / 21. / 24. JUNI, SCHAUSPIELHAUS

UNSERE WELT NEU DENKEN Uraufführung
EINE EINLADUNG nach Maja Göpel | Regie & Bühne: S. Solberg | Kostüme: K. Strohschneider | Licht: S. Lamprecht
Dramaturgie: J. Pfannenstiel | Mit: L. B. Podszus, A. Reinhardt, A. Schilling, D. Stock | Live-Musik: L. Berg, F. Dinter, J. Lorenz
15. / 25. JUNI, SCHAUSPIELHAUS

DIE FLEDERMAUS von Johann Strauß | Musika-lische Leitung: D. J. Mayr | Inszenierung: A. Stiehl | Ausstattung: T. Dentler, O. Peter | Licht: M. Karbe | Choreografie: B. Sten-zenberger | Choreinstudierung: M. Medved | Mit: I. Bartz, E. Birkenheier, V. Neri, J. M. Linnek, J. Mertes, A. Princeva, S. Sánchez, C. Wagner-Trenkwitz, M. Tzonev | Chor des Theater Bonn, Beethoven Orchester Bonn
16. JUNI, OPERNHAUS

ERNANI von Giuseppe Verdi | Damma lirico in vier Teilen
Libretto von Francesco Maria Piave | Musikalische Leitung: W. Humburg | Inszenierung: R. Schwab | Bühne: A. Peter | Kos-tüme: R. Listerdal | Licht: B. Kahnert | Choreinstudierung: M. Medved | Mit: I. Bartz, M. Krinner, P. Kudinov, F. Longhi, Y. M. Noah, G. Oniani, T.-H. Yun | Chor und Extrachor des Theater Bonn, Beethoven Orchester Bonn
17. / 23. JUNI, OPERNHAUS

NOVEMBER Uraufführung von Sascha Hawemann | Re-gie: S. Hawemann | Bühne: W. Gutjahr | Kostüme: I. Burisch
Licht: E. Górecki | Dramaturgie: C. Wolfram | Mit: U. Grossen-bacher, C. Gummert, H. Kraft, S. Wunderlich
17. / 19. JUNI, WERKSTATT

MINA ODER DIE REISE ZUM MEER Eine Balladen-märchenminioper für eine Flötistin und einen Sänger | von Anno Schreier | Libretto von Alexander Jansen | ab 5 Jahren
Musikalische Leitung: Jan Arvid Prée | Inszenierung: R. Micha-el | Ausstattung: K. Kempf | Dramaturgie: J. Gremme | Mit: S. Beck, F. Schauhoff
19. JUNI, FOYER OPERNHAUS



QUATSCH KEINE OPER!

SO, 12. JUNI, 20 UHR, OPERNHAUS

POLITISCH INKORREKT

FAISAL KAWUSI

SA, 18. JUNI, 20 UHR, OPERNHAUS

MAX MUTZKE & GUESTS

quatschkeineoper.de

JUNGES THEATER BONN

Unsere Highlights im Juni:



DER TRAFIKANT

von Robert Seethaler nach seinem gleichnamigen Roman
Für Publikum ab 14 Jahren

„Eine spannende Geschichte vor dem Hintergrund des aufkommenden Nationalsozialismus.“

WIR IN BEUEL

Do., 9.6. und Fr., 10.6. jeweils um 10 und 19:30 Uhr



DAS LETZTE AUFGEBOT

von Moritz Seibert, entwickelt mit Jugendlichen aus dem Nachwuchsemble
Für Publikum ab 13 Jahren

„Es ist ein beeindruckendes und bedrückendes Schauspiel, das höchstes Lob verdient.“

WESTFALENPOST

Mi., 15.6. um 10 und 19:30 Uhr



DIE SURFGUARDS

Nur das eine Leben

von Moritz Seibert, entwickelt mit Jugendlichen aus dem Nachwuchsemble
Für Publikum ab 12 Jahren

„Packende Story mit viel Identifikationspotenzial.“
SCHNÜSS

Mi., 22.6. um 10 und 19:30 Uhr und
Do., 23.6. um 10 Uhr



Das NEINHorn

nach dem Kinderbuch von Marc-Uwe Kling und Astrid Henn
Für Publikum ab 4 Jahren

„Marc Schubring schreibt für das JT B eine musikalische Bühnenbearbeitung.“
SCHNÜSS

So., 5.6. und Mo., 6.6. um jeweils 15:00 Uhr

HERMANNSTR. 50
53225 BONN



TEL. (0228) 46 36 72
WWW.JT-BONN.DE

SERVICE

VORVERKAUF

Der Kartenvorverkauf für Vorstellungen im Schauspiel im Juni startet am 20. April. Bestellte Tickets müssen nach Bestätigung durch die Vorverkaufskasse innerhalb von fünf Tagen abgeholt werden oder bezahlt sein. Gekaufte Tickets werden nicht zurückgenommen. Bereits bezahlte Tickets können an der Abendkasse abgeholt werden. Ihre Tickets können Sie als Fahrausweis im erweiterten VRS-Netz zum Besuch der Veranstaltung nutzen. Es gelten die AGB des Theater Bonn.

KARTENBESTELLUNG

0228 – 77 80 08 und 77 80 22 | Mo.–Sa. 10–15 Uhr
oder per Mail an theaterkasse@bonn.de
Alle Tickets sind als print@home-Tickets im Internet unter theater-bonn.de und bonnticket.de buch- und ausdrückbar.

THEATERKASSEN

Theater- und Konzertkasse am Münsterplatz
Windeckstraße 1, 53111 Bonn | Mo.–Fr. 10–14 und 15–18 Uhr,
Sa. 10.30–16 Uhr
Kasse im Schauspielhaus, Theaterplatz
Am Michaelshof 9, 53177 Bonn | Mo.–Fr. 10–14 und 15–18 Uhr,
Sa. 10–13 Uhr

Die Theaterkassen sind vom 27.06. bis einschließlich 31.07.2022 wegen der Theaterferien geschlossen.

ABENDKASSEN

Die Abendkassen sind eine Stunde, die in der Werkstatt und den Außenspielstätten jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

SPIELSTÄTTEN

Opernhaus, Am Boeselagerhof 1, 53111 Bonn, Tel. 0228 – 77 36 68
Schauspielhaus, Am Michaelshof 9, 53177 Bonn, Tel. 0228 – 77 80 22
Werkstatt, Rheingasse 1, 53111 Bonn, Tel. 0228 – 77 82 19

Englische Übertitel *English Surtitles*

Für unser internationales Publikum werden bei allen Opernproduktionen neben den deutschen auch englische Übertitel gezeigt.
International guests can enjoy all operas with English surtitles.

FOLGEN SIE UNS!



Weitere Informationen zum Hygienekonzept finden Sie auf theater-bonn.de.



IMPRESSUM: THEATER BONN | *Generalintendant:* Dr. Bernhard Helmich *Kaufm. Direktor:* Rüdiger Frings | *Spielzeit 2021/22 | Redaktion:* Dramaturgie, Kasse, KBB, Presse & Marketing | *Redaktionsleitung:* Maximilian Hülshoff | *Gestaltung:* Grafik Theater Bonn | *Fotos:* Thilo Beu | *Redaktionsschluss:* 22.03.2021 | *Druck:* Köllen Druck + Verlag GmbH Änderungen vorbehalten

